

Thurgauer Gruppenmeisterschaft 2010

Einleitung

Aufgrund der Heimrundenresultate aus der Eidgenössischen Gruppenmeisterschaft wurden die 10 Finalisten für die Thurgauer Gruppenmeisterschaft ermittelt.

Gegenüber dem Vorjahr waren mit einer Gruppe weniger total 12 Gruppen an der Thurgauer Gruppenmeisterschaft mit total 60 Schützen beteiligt. Die ersten zehn Gruppen aus den beiden Heimrunden konnten den Final im Buhwil - Neukirch bestreiten. Die Resultate bewegten sich in etwa auf dem letztjährigen Niveau.

Heimrunden

Nach den beiden Heimrunden sah die Rangliste wie folgt aus:

	1. Runde	2. Runde	Total
1 Sulgen 1	476	472	948
2 Berg 1	469	477	946
3 Frauenfeld 1	471	470	941
4 Bürglen 1	473	465	938
5 Bürglen 2	465	472	937
6 Neuwilen 1	467	458	925
7 Buhwil-Neukirch 1	466	455	921
8 Bürglen 3	460	454	914
9 Frauenfeld 2	455	440	895
10 Spitz-Romanshorn 1	439	450	889
Für den Final nicht qualifiziert			
11 Buhwil-Neukirch 2	438	428	866
12 Bürglen 4	425	429	854

Final

Die Limite für den am 26. Juni 2010 in Buhwil - Neukirch zur Austragung gelangten Final, lag um 8 Punkte höher, allerdings sind die Resultate der erstrangierten Gruppen tiefer als 2009. Der Final wurde wie gewohnt an einem Samstag durchgeführt in 5 Ablösungen.

Nach der ersten Ablösung führten Neuwilen und Bürglen 2 mit 189 Punkten. Das geschlossene Verfolgerfeld lag allerdings immer noch in Reichweite; Frauenfeld 2 auf dem 6. Platz hatte nur einen Rückstand von 4 Punkten. Die nächsten drei Gruppen hatten immerhin schon einen Rückstand von 11 Punkten auf den ersten Rang. Sulgen hatten bereits den Start verschlafen und nach dem Nichterscheinen des Startschützen konnten die restlichen Mitglieder nur noch den Kaffee in der einwandfrei geführten Festwirtschaft geniessen.

Nach der 2. Ablösung konnte sich Neuwilen auf dem 1. Zwischenrang behaupten mit einem geschlossenen Verfolgerfeld mit jeweils beiden Gruppen aus Bürglen und Frauenfeld und der Berger Gruppe im Nacken.

Vor der letzten Ablösung führten Bürglen 1 und 2 mit einem komfortablen Vorsprung von 11 Punkten auf die Dritten Frauenfeld 1 und Berg. Dahinter lagen Neuwilen und Frauenfeld 2 mit maximal 5 Punkten in Lauerstellung.

An der Spitze konnte in der letzten Ablösung Rene Keiser den Sieg einmal mehr für Bürglen sichern und Mark Graf konnte den Doppelsieg für Bürglen gegenüber dem Verfolgerfeld verteidigen.

Nachfolgend wurde die Rangliste nochmals richtig durchgewirbelt. Neuwilen konnte mit dem Tagesmaximum von 193 Pt. durch Bruno Inauen auf den 3. Platz vorstossen. Frauenfeld 2 konnte mit 191 Pt. durch Roger Moor sich auf den 4. Platz vorkämpfen. Ihre Vereinskollegen von Frauenfeld 1 wurden nach einer „Pfeil(ver)wechslungsaktion“ von Willi Wegmann auf den 8. Rang durchgereicht. Berg, Bürglen 3 und Buhwil – Neukirch teilten sich in dieser Reihenfolge die dazwischen liegenden Plätze auf. Spitz – Romanshorn gab sich mit dem 9. Rang zufrieden.

Die ersten drei konnten die neuen Wanderpreise, welche von Markus Roth und Renè Eschmann, wie auch vom TASV gestiftet wurden, entgegen nehmen.

Rangliste Final

1.	Bürglen 1	946 Pt.	René Keiser	189 Pt.
			Patrick Pislör	192 Pt.

			<i>Andreas Kuster</i>	191 Pt.
			<i>Roman Tissot</i>	187 Pt.
			<i>Werner Schönholzer</i>	187 Pt.
2.	<i>Bürglen 2</i>	930 Pt.	<i>Iwan Eberhart</i>	190 Pt.
			<i>Erich Feller</i>	189 Pt.
			<i>Edi Burckhardt</i>	186 Pt.
			<i>Mark Graf</i>	183 Pt.
			<i>Roland Ravelli</i>	182 Pt.
3.	<i>Neuwilen 1</i>	927 Pt.	<i>Bruno Inauen</i>	193 Pt.
			<i>Thomas Bösch</i>	189 Pt.
			<i>Reto Bösch</i>	186 Pt.
			<i>Roland Ess</i>	180 Pt.
			<i>Michael Ess</i>	179 Pt.
4.	<i>Frauenfeld 2</i>	922 Pt.		
5.	<i>Berg 1</i>	920 Pt.		
6.	<i>Bürglen 3</i>	908 Pt.		
7.	<i>Buhwil – Neukirch 1</i>	901 Pt.		
8.	<i>Frauenfeld 1</i>	899 Pt.		
9.	<i>Spitz – Romanshorn 1</i>	886 Pt.		
10.	<i>Sulgen 1</i>	0 Pt.		

Höchstresultate Final

<i>Bruno Inauen</i>	193 Pt.
<i>Patrick Pistor, Bürglen</i>	192 Pt.
<i>Andreas Kuster, Bürglen und Roger Moor, Frauenfeld</i>	191 Pt.
<i>Iwan Eberhart, Bürglen und Peter Schönholzer, Buhwil - Neukirch</i>	190 Pt.
<i>Thomas Bösch, Neuwilen, Erich Feller und René Keiser, beide Bürglen</i>	189 Pt.

Schlusswort

*Für die neuen Wanderpreisen möchte ich mich an dieser Stelle bei den beiden Gönnern Markus Roth und Renè Eschmann herzlich bedanken. Ebenfalls gebührt den Vereinsfunktionären für die termingerechte und tadellos erledigte Arbeit ein herzliches "Dankeschön". Ein weiterer Dank gebührt den Kameraden, welche am Final tatkräftig mitgeholfen haben, sowie der Sektion Buhwil - Neukirch für die Bereitstellung der Anlage und die freundliche Bewirtung.
In diesem Sinn wünsche ich Euch für die kommende Saison viel Erfolg, Gesundheit und alles Gute.*

Frauenfeld, im Dezember 2010

*Der Leiter GM
Edi Schmid*